

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



freitag, 18. september 1970

blatt 2760

tag der offenen tür:

gratisrundfahren "neues wien"

1 wien, 18.9. (rk) wer interesse fuer das "neue wien" hat. und sich darueber informieren moechte, was auf dem gebiet des bauwesens durch die stadtverwaltung in letzter zeit alles geleistet wurde, erhaelt am "tag der offenen tür" gelegenheit dazu, dies gratis zu tun. zwei sonderfahrten "neues wien" stehen dafuer zur verfuegung. die autobusfahrten (dauer jeweils zirka zwei stunden) finden zwischen 10 und 16 uhr statt. startplatz ist der rathausplatz.

die route 1 fuehrt unter anderem am haus des buches, am neubau des allgemeinen krankenhauses, beim fernwaermewerk spittelau, bei der grossfeldsiedlung, beim neubauggebiet kagran und beim donaupark (amtssitz internationaler organisationen) vorbei.

die route 2 bietet als besondere attraktion die u-bahnbaustelle karlsplatz, den blumengrossmarkt inzersdorf, die grossklaeranlage blumental, das fernwaermewerk sued, das laaerberg-bad und den verkehrsknotenpunkt matzleinsdorfer platz.

0947

simmeringer heimatmuseum:

eroeffnung einer graphikausstellung

4 wien, 18.9. (rk) im simmeringer heimatmuseum, 11, enkplatz 2, wird sonntag, den 20. september, bezirksvorsteher wilhelm weber eine sonderausstellung eroeffnen, die dem schaffenden autodidakten alois handlos gewidmet ist. mehr als 100 bilder werden dem besucher dabei einen einblick in das reichhaltige schaffen dieses simmeringer heimatmalers vermitteln. das besondere koennen des kuenstlers spiegelt sich vor allem in den zahlreichen darstellungen barocker hausfassaden, aber auch in seinen blumen, tier- und chrakterstudien wider.

die ausstellung wird vom 20. september bis einschliesslich 13. dezember von 9 bis 12 uhr geoeffnet sein.

0950

bukarest-ausstellung schliesst am 22. september

2 wien, 18.9. (rk) regen besuches erfreut sich die derzeit in der volkshalle des rathauses stattfindende ausstellung 'bukarest - heute', die in modellen, grossfotos und volkskundlichen exponaten ein lebendiges bild der rumaenischen metropole vermittelt. da die ausstellung aus technischen gruenden nicht verlaengert werden kann, haben interessenten nur mehr bis 22. september gelegenheit, sich mitten in wien mit bukarest bekanntzumachen. die ausstellung ist taeglich - auch samstag und sonntag - von 10 bis 18 uhr frei zugaenglich.

0948

hausanschlag informiert:

wohin mit geruempel und abfall?

8 wien, 18.9. (rk) ab montag beginnt fuer alle wiener haeuser die verteilung eines anschlagzettels, der darueber informiert, wo man geruempel und abfall auf bequeme weise 'loswerden' kann.

kleinere mengen, bis zum inhalt eines autokofferraumes, werden an insgesamt neun ablagerungsstaetten der stadtreinigung kostenlos angenommen, und zwar jeweils montag bis freitag von 6.30 uhr bis 15.30 uhr und samstag von 7 uhr bis 12 uhr: 2, stoffellagasse 7 a, 10, sonnleithnergasse 30, 11, simmeringer hauptstrasse 32, 12, eichenstrasse 1 a, 14, zehetnergasse 7-9, 16, floetzersteig, muellverbrennung (nur bis zum ausmass 70 x 70 cm), 19, krottenbachstrasse 6, 21, fultonstrasse 10, 23, atzgersdorf, brennerstrasse 1.

zwei plaetze fuer 'grosse brocken'

'grosse brocken' und ganze lastwagenfuehren mist werden jeweils montag bis freitag von 7 uhr bis 17 uhr und samstag von 7 uhr bis 12 uhr an den beiden muellableerplaetzen in wien 22, hirschstetten, rautenweg (bei wagramer strasse 226 rechts abzweigen), und in mannswoerth, einmuendung der mannswoerther strasse in die bundesstrasse 9 (zwischen schwechat und flughafen) entgegengenommen. fuer eine zwei-tonnen-fuehre ist eine gebuehr von 60 schilling zu entrichten.

anruf genuegt, mist wird abgeholt

alter hausrat und geruempel in groesseren mengen wird auch ueber telefonische bestellung vom personal der stadtreinigung abgeholt. auskunft und bestellungen: magistratsabteilung 48, wien 5, einsiedlergasse 2, telefon 57 15 81, klappe 224, 288. abholungen kosten vom haustor bzw. gehsteig weg 80 schilling, vom dachboden, keller oder der wohnung weg 100 schilling pro kubikmeter.

0959

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche
margaretenstrasse wird saniert

12 wien, 18.9. (rk) die margaretenstrasse wird zwischen hofgasse und ramperstorffergasse voellig saniert. die arbeiten beginnen am kommenden montag und werden voraussichtlich acht wochen in anspruch nehmen. in diesem abschnitt der margaretenstrasse haben schon die wasserwerke in den letzten wochen gearbeitet. das gesamte baugeschehen gehoert zu den grossraeumigen vorbereitungen des u-bahn-baues im 4. bezirk. die favoritenstrasse wird dann gesperrt. zu den umleitungsstrecken zaehlt auch die margaretenstrasse. die umleitung des verkehrs in richtung stadtauswaerts erfolgt ab montag ueber die route gartengasse - castelligasse - ramperstorffergasse - viktor christgasse.

auch die weyringergasse auf der wieden gehoert zu jenen strassen, die von grund auf saniert werden, um waehrend des u-bahn-baues dem vermehrten verkehrsaufkommen gewachsen zu sein. hier beginnen ebenfalls kommenden montag die strassenbauarbeiten, sodass der durchzugsverkehr nicht mehr moeglich ist.

die siebensterngasse muss ab kommenden montag voraussichtlich fuer drei wochen im abschnitt stiftgasse - breitegasse gesperrt werden, weil die verkehrsbetriebe die doppelgleisabzweigung siebensterngasse - stiftgasse erneuern muessen. die umleitung des verkehrs zur stadt erfolgt entweder ueber stiftgasse - burggasse oder stiftgasse - mariahilfer strasse. in der gegenrichtung muss die neustiftgasse benuetzt werden, da die burggasse einbahn zur stadt ist.

auch die erzherzog karlstrasse zwischen industriestrasse und magdeburger strasse wird ab montag von den strassenbauern mit beschlag belegt: allerdings wird jeweils nur eine richtungsfahrbahn gesperrt, sodass der verkehr in beiden richtungen freilich mit den entsprechenden behinderungen, auf der anderen strassenhaelfte abgewickelt werden kann.

1971: wiener kulinarische wochen in stockholm

9 wien, 18.9. (rk) in der zweiten jaennerhaelfte 1971 wird man in der schwedischen hauptstadt original wiener kueche bestellen koennen: in zusammenarbeit mit dem fremdenverkehrsverband fuer wien veranstaltet das renommierteste lokal von stockholm, das opernhaus-restaurant, wiener kulinarische wochen.

schwedens meisterkoch werner v o e g e l i, gebuertiger schweizer, seit jahren kuechenchef des opernhausrestaurants und ausserdem verantwortlicher fuer alle offiziellen essen des schwedischen koenigshauses, haelt sich derzeit in wien auf, um inspirationen zu sammeln und die menuekaerten fuer die stockholmmer gourmets zusammenzustellen.

1000

volkstanzfest vor dem schloss schoenbrunn - alle koennen mittanzen

3 wien, 18.9. (rk) wie bereits berichtet, findet kommenden samstag, den 19. september - schoenwetter vorausgesetzt -, vor dem schloss schoenbrunn zwischen 15 uhr und 18,30 uhr ein grosses volkstanzfest statt. das landesjugendreferat in wien und die arbeitgemeinschaft der wiener volkstanzgruppen laden alle tanzfreudigen wiener und wienerinnen ein, sich an diesem volkstanzfest auch aktiv zu beteiligen. das zeichen fuer den allgemeinen publikumstanz wird nach abschluss der darbietungen gegeben werden.

0949

sprechstunde bei wohlfahrtsstadtraetin maria jacobi entfaellt

10 wien, 18.9. (rk) infolge anderer wichtiger verpflichtungen von wohlfahrtsstadtraetin maria j a c o b i entfaellt deren sprechstunde kommenden diensttag, den 22. september. die naechste sprechstunde findet wieder diensttag, den 29. september, von 8 bis 10 uhr statt.

1001

1,4 millionen fluggaeste in wien-schwechat

6 wien, 18.9. (rk) wenige tage vor der eroeffnung der neuen ankunftshalle im flughafen wien-schwechat veroeffentlichte das oesterreichische statistische zentralamt eine interessante untersuchung ueber die "zivilluftfahrt in oesterreich 1969", aus der die bedeutung des wiener flughafens fuer ganz oesterreich ersichtlich ist. auf den sechs oesterreichischen flughaefen wurden insgesamt - einschliesslich transit - rund 1,7 millionen fluggaeste gezaehlt, davon 1,4 millionen, also mehr als 80 prozent, auf dem wiener flughafen.

die frequenz in den einzelnen monaten ist sehr verschieden. in den monaten juli, august und september ist sie mehr als doppelt so gross wie in den wintermonaten. wesentlich gleichmaessiger ist der gueterverkehr ueber das ganze jahr verteilt. hier ist wien an der gesamtleistung der oesterreichischen flughaefen von rund 22 millionen kilogramm sogar mit rund 90 prozent, naemlich fast 20 millionen kilogramm, beteiligt, von rund 3,5 millionen kilogramm postsendungen entfallen auf wien rund 3,3 millionen kilogramm, also sogar etwa 97 prozent. der postanfall ist in den monaten jaenner bis november annaehernd gleich, im dezember jedoch wesentlich hoeher.

fast ein drittel der fluggaeste, die in wien ankommen oder von hier abfliegen, wird von der aua befoerdert. in weitem abstand folgen die deutsche lufthansa und die swissair, die wiederum einen grossen vorsprung vor allen anderen gesellschaften haben. gereiht nach der nationalitaet der fluggaeste liegen natuerlich die oesterreicher mit fast 400.000 an der spitze. es folgen die usa mit mehr als 200.000, die bundesrepublik deutschland mit fast 150.000 und weiter grossbritannien, schweiz, frankreich, kanada, niederlande, schweden, japan, italien, israel, mexiko und australien.

die gesamtentwicklung des luftverkehrs in wien-schwechat zeigt eine jaehrliche zunahme um durchschnittlich etwa tausend an- und ebensoviele abfliegende maschinen. die zahl der

fluggaeste stieg von rund 245.000 im jahre 1957 auf rund 1,4 millionen im vergangenen jahr, die frachtleistung im gleichen zeitraum von rund 2,5 millionen kilogramm auf rund 20 millionen kilogramm.

trotz dieser enormen steigerung gehoert wien-schweonath nicht zu den grossen europaeischen flughaefen. hier liegt london-heathrow mit mehr als 14 millionen flugpassagieren an der spitze vor paris mit mehr als 10 millionen und frankfurt mit mehr als 6 millionen. mehr als 5 millionen wurden in rom und kopenhagen registriert, mehr als 4 millionen in zuerich, berlin, amsterdam und palma, mehr als 3 millionen in madrid und mailand, mehr als 2 millionen in london-gatwick, stockholm, duesseldorf, bruessel, hamburg, genf, barcelona und muenchen. unter den flughaefen mit mehr als einer million passagiere rangieren oslo, hannover, dublin, glasgow, lissabon und nizza noch vor wien, manchester, stuttgart, marseille, helsinki und istambul hinter wien.

0956

neue verkehrsachse fuer simmering

5 wien, 18.9. (rk) simmering soll eine neue verkehrsachse bekommen: sie soll von der simmeringer hauptstrasse ueber die kopalgasse fuehren und im bereich des gaswerkes in die haidestrasse einmuenden. damit soll das zentrum des 11. bezirkes mit dem industriegebiet erdberger mais - simmeringer heide verbunden werden. ausserdem erhaelt simmering damit einen anschluss an die nord-ost-autobahn, die ueber die vierte donaubruecke fuehren wird. um die planung dieser verkehrsachse zu ermoeeglichen, bewilligte der planungsausschuss des wiener gemeinderates eine bausperre.

0951

mitdenken macht sich bezahlt:

personalstadtrat bock vergab die erste praemie

13 wien, 18.9. (rk) vier tage nachdem personalstadtrat hans b o c k die einfuehrung einer innerbetrieblichen vorschlagsaktion bei der gemeinde wien bekanntgegeben hatte, konnte er die erste praemie ueberreichen: fuer eine gute idee kassierte freitag frueh rudolf h o l l e r , kanzleileiter bei der magistratsabteilung 48, stadtreinigung und fuhrpark, 14.000 schilling.

begleitet von oberamtsrat josef k l a e r i n g , der mit der durchfuehrung der vorschlagsaktion beauftragt ist, erschien rudolf holler im buero des stadtrats, um die praemie in empfang zu nehmen. stadtrat bock hob hervor, dass der vorschlag des kanzleileiters eine wesentliche vereinfachung im verwaltungsdienst erbracht hat. fuenf bedienstete der magistratsabteilung 48 wurden frei fuer andere, wichtigere und auch besser bezahlte taetigkeiten: ein umstand, der in anbetracht des personalmangels hoch eingeschaezt werden muss.

die gute idee kanzleileiters holler betraf die taetigkeit der sogenannten stadtgeher: boten, die mit der zustellung der lohngelder fuer die tageweise aufgenommenen hilfskraefte der magistratsabteilung 48 befasst waren. sie brachten die in der betriebskasse in der einsiedlergasse vorbereiteten loehne zu den sechs dienststellen der strassenreinigung in den bezirken, zu drei garagen, zur hauptwerkstaette und zur muellverbrennung. im winter, wenn viele hilfskraefte fuer die schneereinigung aufgenommen werden, handelte es sich um betraege zwischen 80.000 und 150.000 schilling, die von den stadtgehern taeglich durch wien transportiert werden mussten.

mit seiner idee traf kanzleileiter rudolf holler zwei fliegen mit einem schlag: die vereinfachung der zustellung und eine erhoehung der sicherheit. holler schlug naemlich vor, die lohngelder fuer die tageshilfskraefte nicht ueber die betriebskasse, sondern ueber die den einzelnen aussendienststellen

./.

am naechsten gelegenen filialen der zentralsparkasse anzuweisen. in der einsiedlergasse wird, sobald die aufnahmezahlen des betreffenden tages bekannt sind, ein scheck ausgestellt und der ''z'' uebermittelt. die zentralsparkasse verstaendigt telefonisch ihre filialen und veranlasst die auszahlung der lohngelder. sie werden von bediensteten der aussenstellen abgeholt und an die hilfskraefte ausbezahlt. dieses system der anweisung und auszahlung erspart nicht nur zeit, sondern auch arbeit und lange wegstrecken.

1048

bezirksvertretungssitzungen der kommenden woche

7 wien, 18.9. (rk) in der kommenden woche finden folgende bezirksvertretungssitzungen statt.

donnerstag, 24. september: fuenfhaus, 17 uhr, gasgasse 8-10, 1. stiege, 2. stock, sitzungssaal.

freitag, 25. september: meidling, 16 uhr, schoenbrunner strasse 259, 1. stock, sitzungssaal.

0957

menschenrechts-ligen tagen in wien

11 wien, 18.9. (rk) in wien begann freitag der diesjaehrige kongress der westeuropaeischen ligen der menschenrechte. zur eroeffnung waren die 50 teilnehmer (zur haelfte oesterreichische, zur anderen haelfte auslaendische delegierte) von der stadt wien zu einem mittagessen ins kahlenbergrestaurant eingeladen worden, bei dem stadtrat hubert p f o c h in vertretung des buergermeisters die kongressteilnehmer begruesste.

1002

bisher 5.359 wahlkarten beantragt

14 wien, 18.8. (rk) bis donnerstag abend, den 17. september, wurden in den wiener bezirksaemtern 5.359 wahlkarten beantragt. im vergleich zu den wahlen vom 1. maerz ist die anzahl der ausgestellten wahlkarten bisher etwas geringer: damals betrug die anzahl der ausgestellten wahlkarten zum vergleichstermin 5.844. ob bei den nachwahlen tatsaechlich weniger wahlkarten ausgestellt werden als im fruehjahr, laesst sich jetzt noch nicht abschaetzen. der letzte tag fuer die ausstellung einer wahlkarte ist der 1. oktober: an diesem tag muss der antrag auf jeden fall beim zustaendigen bezirksamt eingelangt sein.

1033

103jaehrige in Liesing

15 wien, 18.9. (rk) ihren 103. geburtstag feierte frau barbara w i e s e l t h a l e r aus wien-inzersdorf, hochwassergasse 32, die aus diesem anlass freitag besuch von stadtrat reinhold s u t t n e r, bezirksvorsteher hans l a c k n e r und bezirksvorsteher-stellvertreter ing. alfred p r a u s erhielt. der stadtrat, der in vertretung des buergermeisters gekommen war, ueberbrachte der jubilarin, die geistig noch ueberaus rege ist, neben einem grossen blumenstrauss auch die ehrengeschenke und die glueckwuensche der stadtverwaltung.

frau wieselthaler ist am 20. september 1867 in kledering, niederoesterreich, geboren und lebt seit 1891 in wien. von beruf war sie landwirtin. die jubilarin ist seit dem jahr 1919 verwitwet und lebt seither im gemeinsamen haushalt mit ihrem sohn, der als einziger von vier kindern noch lebt.

1035

ueberreichung von obermedizinalrat- und medizinalrat-dekreten

16 wien, 18.9. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte freitag vizebuengermeister gertrude s a n d n e r in vertretung des buengermeisters und in anwesenheit von oberstadtphysikus dr. k r a s s n i g g und hofrat dr. t u c h m a n n fuenf praktischen und vier fachaerzten die dekrete der ihnen vom bundespraesident verliehenen berufstitel eines obermedizinalrates beziehungsweise medizinalrates.

medizinalrat dr. josef m a c h, praktischer arzt und leitender chefarzt der betriebskrankenkasse der wiener verkehrsbetriebe wurde zum obermedizinalrat ernannt.

den titel des medizinalrates erhielten die praktischen aerzte dr. edith w o d i c k h, dr. alexander h e l l m a n n, dr. rene n i t s c h - f i t z, dr. alfred s p e c h t e n h a u s e r und die fachaerzte dr. franz b i n d e r, dr. johann f i s c h e r, dr. egon g e i s b e r g e r und dr. otto s c h o e n b a u e r verliehen.

stadtraetin schaumayer diskutierte mit deutschen schuelerinnen

17 wien, 18.9. (rk) kleiner exkurs in oesterreichischer staatsbuergenkunde fuer deutsche gymnasiastinnen im wiener rathaus: stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r stand freitag vormittag im steinernen saal 23 oberprimanerinnen der Luisenschule in essen ueber eine stunde lang rede und antwort auf fragen aus der oesterreichischen geschichte, nach der industrialisierung und dem lebensstandard unseres landes, nach der politischen entwicklung, aber auch nach den moeglichkeiten eines studiums in oesterreich. zuvor hatte die stadtraetin einen kurzen abriß der juengsten geschichte oesterreichs und einen einblick in das funktionieren der wiener stadtverwaltung gegeben. frau dr. schaumayer ueberbrachte den deutschen schuelerinnen ferner die gruesse des buergermeisters und ueberreichte ihnen eine wien-broschuere.

1056

ungarisches staendchen im rathaus

18 wien, 18.9. (rk) ungarische gaeste waren freitag im rathaus: eine musikapelle aus gyoer, die im rahmen des internationalen austausches von folklöre-gruppen nach wien kam, war auch bei der stadtverwaltung zu besuch. in vertretung des buergermeisters begruesste stadtrat dr. hannes k r a s s e r die gaeste im arkadenhof und wuerdigte die erfreuliche entwicklung beim internationalen austausch von volksbrauchtum ueber die grenzen verschiedener weltanschauungen hinweg. als geschenk ueberreichte der stadtrat den gaesten ein buch ueber wiener musik und eine schallplatte. die ungarn revanchierten sich mit einem staendchen.

1058

g e s p e r r t b i s 18 u h r .

benennung des alexander poch-platzes

sandner: "poch war ein volkspriester"

20 wien, 18.9. (rk) freitag abend wurde im 2. bezirk die benennung des alexander-poch-platzes vorgenommen. vizebuergerrmeister gertrude s a n d n e r wuerdigte leben und verdienste des verstorbenen pfarrners von st.leopold, jener kirche, deren standplatz nun nach dem seelsorger benannt wurde. msgr. alexander p o c h , 28 jahre lang (1938-1966) pfarrer in st.leopold, sei kein vertreter der kanzelrhetorik gewesen, dafuer aber ein echter volkspriester, wie ihn die moderne zeit braucht, erfuehlt von tiefstem sozialem verstaendnis und der bereitschaft zur zusammenarbeit mit allen, die guten willens sind.

msgr. poch, der 1966 im 63. lebensjahr und im 41. jahr seiner priesterlaufbahn starb, war nicht nur weit ueber die grenzen seiner pfarre hinaus geachtet und geschaezt, sondern auch bekannt fuer seine gute zusammenarbeit mit der bezirksvorsteherung, die oftmals zur gelungenen loesung kommunaler probleme beitrug.

frau sandner bezeichnete die benennung des platzes als "posthume ehrung fuer einen vorbildlichen priester und menschen". die benennung war teil der 300-jahr-feiern der kirche st.leopold. die stadt wien hat ausserdem mittel zur neugestaltung des kirchenplatzes und zur renovierung der kirchenfassade zur verfuegung gestellt.

heraldiker und genealogen: 120 referate

19 wien, 18.9. (rk) freitag ging in wien der 10. internationale kongress fuer genealogische und heraldische wissenschaften zu ende. gelehrte aus 33 staaten der welt hielten dabei insgesamt 120 referate, in denen sie den kongressteilnehmern wesentliche neue forschungsergebnisse vermittelten.

der kongress nahm eine resolution an, die den zusammenschluss der einschlaegigen forschungsinstitute auf internationaler basis fordert. praesident des kongresses war der stellvertretende leiter des archivs der stadt wien, prof. dr. hanns j a e g e r - s u n s t e n a u.

1300

22 jahrestagung des gustav adolf-vereins

22 wien, 18.9. (rk) anlaesslich der gegenwaertig in wien stattfindenden jahrestagung des evangelischen gustav adolf-vereins in oesterreich gab die wiener stadtverwaltung freitag abend im steinernen saal des rathauses einen empfang. in vertretung des buergermeisters begruesste landtagspraesident dr. wilhelm s t e m m e r die gaeste, unter ihnen bischof s a k r a u s k y und zahlreiche mitglieder des bundesdeutschen gustav adolf-werks. dem wirken des vereins verdankt die evangelische gemeinde in wien den bau mehrerer kirchen und kindergaerten. auch am bau des albert schweizer-heimes war der verein finanziell beteiligt. praesident dr. stemmer wuenschte den gaesten einen erfolgreichen verlauf ihrer tagung und liess ihnen zum andenken an den rathaus-empfang wien-buecher ueberreichen.

1559

uno-zentrum: vor weiteren schritten

23 wien, 18.9. (rk) freitag nachmittag trat - wie die ''rathaus-korrespondenz'' aus dem bautenministerium erfahrt - das beamtenkontaktkomitee zusammen, das die empfehlungen fuer das ministerkomitee im zusammenhang mit den projekten fuer das uno-zentrum beim donaupark zu erarbeiten hat. dabei wurde festgestellt, dass vor weiteren schritten die offiziellen stellungnahmen der iaao und der unido zu den vier in die engere wahl genommenen projekten abgewartet werden sollen. derzeit sind erst die begleitschreiben eingelangt, die wichtigsten technischen beilagen werden fruehestens montag eintreffen.

1645

preisguenstige gemuese- und obstsorten

21 wien, 18.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: fisolen 9 bis 10 schilling, karotten 5 schilling, paradeiser 2.50 bis 3 schilling je kilogramm.

obst: pfirsiche 8 bis 10 schilling, weintrauben 8 bis 10 schilling, zwetschken 5 bis 6 schilling je kilogramm.

1550